



Antrag

auf Gewährung von Fördermitteln der Förderrichtlinie „Naturnahes Melle“ – Freiwilliger Natur- und Umweltschutz der Stadt Melle. **Teil A: Extensivierung von Ackerland als Gewässerrandstreifen an Gewässern II. Ordnung**

1. Antragssteller

Name:		Vorname:	
Straße:	Wohnort:	Telefon:	E-Mail-Adresse:
Bank:	BIC:	IBAN:	Kontoinhaber:
Pächter der Fläche: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			

2. Grundstücksbeschreibung

Gemarkung:	Flur:	Flurstück(e):

Derzeitige Nutzung des (Teil-) Flurstückes:		Bezeichnung des angrenzenden Gewässers:
Breite des Gewässerrandstreifens in Metern (Mindestbreite 5 m):	Länge des Gewässerrandstreifens in Metern:	Gesamtfläche des Gewässerrandstreifens in m ² (Maximal 1 ha):

3. Dauer und Saatgutmischung

Beantragter Förderzeitraum (mind. 3 bis max. 5 Bewirtschaftungsjahre):		
<input type="checkbox"/> 3 Jahre <input type="checkbox"/> 4 Jahre <input type="checkbox"/> 5 Jahre		
Frischwiese/Fettwiese: 30% Blumen/ 70% Gräser <input type="checkbox"/> 15% Blumen/ 85% Gräser <input type="checkbox"/>	Feuchtwiese: 30% Blumen/ 70% Gräser <input type="checkbox"/> 15% Blumen/ 85% Gräser <input type="checkbox"/>	Feldraine und Säume/ Wildbienensaum: 100% Blumen <input type="checkbox"/> 10% Gräser/ 90% Kräuter <input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Die Selbstbegrünung erfolgt durch die Diasporenbank im Boden.		
<input type="checkbox"/> Hiermit erkläre ich, dass nur VWW®- oder RegioZert®- zertifiziertes Regiosaatgut aus dem Ursprungsgebiet UG2 verwendet wird. Falls die genannten Blühwiesenmischungen vergriffen sind ist das Umweltbüro der Stadt Melle zu informieren.		
<input type="checkbox"/> Hiermit erkläre ich, dass ich im Rahmen der Förderrichtlinie antragsberechtigt bin und für die angegebene Fläche(n) keine gesetzlichen Verpflichtungen (z.B. Kompensationsauflagen) gelten und eine Doppelförderung (beispielsweise in der Regel Anrechnung von Agrarumweltmaßnahmen sowie Erschwernisausgleich) ausgeschlossen sind. Auskünfte erteilt die Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Bewilligungsstelle Osnabrück.		
Ort, Datum:		Unterschrift Antragssteller/in:

Erläuterungen zur Antragsstellung

Der Antrag muss komplett ausgefüllt und unterschrieben eingereicht werden. Außerdem ist für jeden zusammenhängenden Gewässerrandstreifen ein einzelner Antrag zu stellen.

Die im Antragsformular beschriebene(n) Fläche(n) müssen einen Ackerstatus vorweisen.

Eine kartenmäßige Verortung der Maßnahme(n), auf einem Luft- oder Satellitenbild, ist dem Antrag beizufügen (ca. M 1:2000). Dabei ist zur Orientierung ein markanter Ort zu beschriften (bspw. Straßennamen o.Ä.).

Informationen zur Datenschutzgrundverordnung der Stadt Melle sind unter folgendem Link abzurufen: <https://www.melle.info/datenschutz>

Detaillierte Angaben zur Förderung sowie Vorgaben und Zuwendungsbestimmungen finden Sie in der Förderrichtlinie „Naturnahes Melle“- Freiwilliger Natur- und Umweltschutz der Stadt Melle.